

## Städteforschung A 57

### Bürgertum und Kunst in der Neuzeit

hg. von *Hans Ulrich Thamer*

Köln - Weimar - Wien: Böhlau 2002.

XIII, 272 S., 91 Abb. 39,90 €

- **Bernd Roeck:** Städtische Gesellschaft und Kunst zwischen Reformation und Dreißigjährigem Krieg. Aspekte der Vorgeschichte des Künstlertums [S. 1-26]
- **Marie Bláhová:** Zur Forschung über die bürgerliche Kunst der Frühen Neuzeit in Böhmen [S. 27-35]
- **Anton Schindling:** Bürgertum und Kunst in Frankfurt am Main im 16. und 17. Jahrhundert [S. 37-76]
- **Horst Lademacher:** Nationales Selbstverständnis und bürgerliches Selbstbewußtsein. Zur Malerei der Niederländischen Republik im 17. Jahrhundert [S. 77-97]
- **Hans Ulrich Thamer:** Der Bürger als Sammler in der frühen Neuzeit [S. 99-113]
- **Maria Bogucka:** Die Kunstförderung in Danzig in der ersten Hälfte des 17. [S. ]Jahrhunderts. Hans Speiman, seine Sammlung und seine Stiftung [S. 115-124]
- **Rudolf Schlögl:** Geschmack und Interesse. Privater Bildbesitz in rheinisch-westfälischen Städten vom 18. bis zum beginnenden 19. Jahrhundert [S. 125-157]
- **Cord Meckseper:** Die deutsche Stadt der Renaissance. Probleme ihrer zeitlichen und architektonischen Definition [S. 159-189]
- **Wolfgang Hardtwig:** Stadtgesellschaft, Architektur und politische Topographie im Kaiserreich. Das Beispiel München [S. 191-217]
- **Louis Châtellier:** La fête comme mission dans les villes entre Rhin - Moselle - Mer du Nord. L'exemple des cérémonies en l'honneur de la canonisation de saint Ignace de Loyola et de saint François Xavier en juillet 1622 [S. 219-230]
- **Lorenz Seelig:** Silber für Rat und Zunft als Elemente der städtischen Repräsentation [S. 231-266]